



PRESSEMITTEILUNG UND INVESTOR NEWS

Befesa stellt Wachstumsstrategie für die nächsten 5 Jahre beim ersten Kapitalmarkttag vor

Luxemburg, 8. November 2022 - Heute Morgen hat Befesa S.A. ("Befesa"), der führende Anbieter von Umweltdienstleistungen für die sekundäre Stahl- und Aluminiumindustrie und wichtiger Akteur innerhalb der Kreislaufwirtschaft, seinen ersten Kapitalmarkttag in London ausgerichtet. Wie bereits angekündigt, stellte das Management von Befesa den Fünfjahresplan für nachhaltiges globales Wachstum für 2022 bis 2027 vor.

Die wichtigsten Wachstumstreiber für die nächsten fünf Jahre sind Megatrends wie die Dekarbonisierung und der wachsende Markt für Elektrofahrzeuge (EV). Weltweit werden verstärkte Investitionen in die Dekarbonisierung auch das Wachstum der Stahlproduktion im Elektrolichtbogenofen (EAF) unterstützen, der etwa siebenmal weniger CO₂ pro Tonne als die primäre Produktion im Sauerstoffblasofen (BOF) verbraucht, was in den Märkten, in denen Befesa tätig ist, zu einem Anstieg des Recyclingvolumens von Reststoffen führt. Die Dekarbonisierung beschleunigt auch den Übergang von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor zu Elektrofahrzeugen, die einen höheren Aluminiumanteil pro Fahrzeug erfordern, um die Leichtbauziele zu erreichen. Dieser Megatrend wird die Aluminiumnachfrage in Europa erhöhen und den Bedarf an Sekundäraluminium und Salzschlackenrecycling steigern.

Als wichtiger Akteur beim Übergang zu einer CO₂-neutralen Wirtschaft ist Befesa gut positioniert, um diese bedeutenden Wachstumschancen durch den Ausbau seiner Recyclingkapazitäten zu nutzen. Der Fünfjahresplan für nachhaltiges globales Wachstum besteht aus neun konkreten und global ausgewogenen Wachstumsprojekten, die modular in Europa, den USA und China umgesetzt werden. Dazu gehören die Erweiterung bestehender Anlagen und Kapazitäten, der Bau neuer Anlagen in bestehenden Märkten sowie die Expansion in neue chinesische Provinzen. Insgesamt plant Befesa, in den nächsten fünf Jahren zwischen 410 und 450 Mio. € zu investieren, was zu einem EBITDA-Zuwachs von c. 125 bis 155 Mio. € und attraktiven Aktionärsrenditen mit einer Amortisationszeit von drei bis fünf Jahren und einem IRR von über 20 % führen dürfte.

Angesichts von Befesas finanzieller Stärke und der hohen Cashflow-Generierung plant das Unternehmen, den Fünfjahresplan selbst zu finanzieren, wobei der Zeitplan für die Umsetzung behutsam an die makroökonomische Entwicklung angepasst wird. Zudem will Befesa auch weiterhin 40-50% des Reingewinns als Dividende ausschütten.

Trotz des gegenwärtigen volatilen und herausfordernden Marktumfelds hat das Unternehmen seine Widerstandsfähigkeit und seine Wachstumserfolge Quartal für Quartal bewiesen, was auf Befesas führende Position im Bereich der Umweltdienstleistungen zurückzuführen ist. Das Unternehmen ist bereit, seinen Wachstumspfad fortzusetzen und den Fünfjahresplan für nachhaltiges globales Wachstum, auch durch den Konjunkturzyklus hindurch, zu erfüllen.

Über Befesa

Befesa ist ein führender Akteur in der Kreislaufwirtschaft und Anbieter von umweltrechtlich regulierten Dienstleistungen für die Stahl- und Aluminiumindustrie mit Anlagen in Deutschland, Spanien, Schweden, Frankreich, Türkei, Südkorea, China und den USA. Mit den beiden Geschäftseinheiten Stahlstaub- und Aluminiumsalzschlackenrecycling, die ein wichtiger Bestandteil der Kreislaufwirtschaft sind, recycelt Befesa jährlich mehr als 2 Mio. Tonnen Reststoffe und produziert rund 1,5 Mio. Tonnen neue Materialien. Diese führt Befesa dem Rohstoffmarkt zu und reduziert somit den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Weitere Informationen befinden sich auf der Internetseite des Unternehmens: www.befesa.com

Investor Relations

Rafael Pérez

E-Mail: irbefesa@befesa.com

Telefon: +49 2102 1001 0

Kontakt für Medienanfragen

Anna Steudel

E-Mail: asteudel@harmon.es

Telefon: +34 669 519 398